

„Gefahren für Kinder auf Schulweg nicht erhöhen“

Planungsänderung: GLB-Antrag zum Gemeindeparlament: Verkehrserschließung des neuen Wohngebietes nicht über Bürgerhaus-Zufahrt führen, sondern westlich des Einkaufsmarktes legen

WORFELDEN. Eine Änderung der Planung für die Wohnbebauung des südlichen Teils des ehemaligen Hartplatzes in Worfelden fordert die GLB-Fraktion in einem Antrag für die nächste Gemeindevertretersitzung.

Nach Vorstellung der Grünen soll die Zufahrt zum Wohngebiet westlich des Einkaufsmarktes erfolgen. Eine weitere Forderung der GLB: Die vorgesehene Laufbahn und Sprunggrube sollen auf dem Gelände zwischen dem Rasenplatz und dem im Bau befindlichen Kunstrasenplatz errichtet werden.

Die derzeitige Planung sehe vor, die bestehende Zufahrt vor dem Bürgerhaus zu nutzen und die Straße kurz vor dem Schulgelände zu verschwenken. „Wir halten diese Planung für problematisch, da dieser Weg auch Teil des

Schulweges ist“, so GLB-Fraktionsvorsitzender Frieder Engel. Bei einer Neuplanung sollte nach Meinung der GLB besonders darauf geachtet werden, daß die Gefahren für Kinder auf dem Schulweg nicht noch erhöht würden. Eine Entflechtung des Verkehrs vom und zum Bürgerhaus und des Anwohnerverkehrs für das neue Wohngebiet sei ratsam, so Engel.

Die GLB hält es zudem für sinnvoller, auf dem neuen Sportgelände eine Laufbahn und eine Sprunggrube vorzusehen als auf dem ihrer Meinung nach isolierten Standort zwischen Wohnbebauung, Einkaufsmarkt und der Kreisstraße 16. Beide Einrichtungen könnten auf dem Sportgelände vor der Grundschule genutzt werden, heißt es abschließend in der Antragsbegründung.

GLB demonstriert gegen Ausbaupläne

BÜTTELBORN. Die Grüne Liste Büttelborn (GLB) ruft zur Teilnahme an der Demonstration „Flughafenausbau stoppen – Absolutes Nachtflugverbot“ am Samstag, 1. Dezember, in Wiesbaden auf. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Klein-Gerauer Bahnhof, von dort aus soll es mit dem Zug um 9.52 Uhr in die Landeshauptstadt gehen.

Wie Andreas Peters von der GLB schreibt, ziehe eine neue Landebahn im Norden bis zu 50 Prozent mehr Abflüge über die Startbahn 18

West nach sich. Im Ausbaufalle lägen 2020 alle Büttelborner Ortsteile in der 60-Dezibel-Zone, das von Ministerpräsident Roland Koch versprochene Nachtflugverbot von 23 bis 5 Uhr werde dagegen bereits vor dem bevorstehenden Planfeststellungsbeschluß durchlöchert.

In Wiesbaden wolle die GLB auch deutlich machen, daß für sie die kommunalpolitische Arbeit gegen den Flughafenausbau und der Protest auf der Straße zusammengehörten, heißt es in der Pressemitteilung.